

Pressemitteilung des Entwicklungsforums Holzwinkel und Altenmünster e.V.

Kontakt:

Simone Hummel, Regionalmanagerin
Entwicklungsforum Holzwinkel und Altenmünster e.V.
Marktplatz 1, 86465 Welden.
Tel. 08293-69921
ilek-hummel@vg-welden.de

20.05.2022

Das Entwicklungsforum Holzwinkel und Altenmünster wird mit dem Staatspreis 2022 „Land.Dorf.Zukunft“ ausgezeichnet

Das kam für alle Beteiligten sehr überraschend: Anfang Mai erhielten die Bürgermeister der ILE-Gemeinden die wunderbare Nachricht, dass das Entwicklungsforum Holzwinkel und Altenmünster e. V. mit dem Staatspreis „Land.Dorf.Zukunft“ ausgezeichnet wird. Diese große Auszeichnung und Anerkennung der Arbeit im Entwicklungsforum Holzwinkel und Altenmünster e.V. freut die Beteiligten über alle Maßen.

Im März 2022 hat das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Schwaben die Initiative in einem internen Verfahren für den Staatspreis 2022 des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vorgeschlagen. Dieser bayernweite Wettbewerb wird jährlich alternierend zwischen den Kategorien „Land.Dorf.Zukunft“ und „Dorferneuerung und Baukultur“ ausgerufen.

Aufgrund der vielseitigen, guten und langjährigen interkommunalen Zusammenarbeit der sechs Gemeinden Adelsried, Altenmünster, Bonstetten, Emersacker, Heretsried und Markt Welden, unterstützt durch die engagierte und zielorientierte Arbeit von Regionalmanagerin Simone Hummel, hat das ALE Schwaben die Initiative für den diesjährigen Preis „Land.Dorf.Zukunft“ vorgeschlagen. Amtsleiter Christian Kreye hat die ILE Holzwinkel-Altenmünster der Fachjury, bestehend aus Vertretern des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, des Bayerischen Gemeindetags, des Bayerischen Bauernverbandes, der Bayerischen Architektenkammer sowie des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten und einem Vertreter der Arge Landjugend vorgestellt – und die ILE Holzwinkel-Altenmünster den Zuschlag in der Kategorie "Umfassende Leistungen zur Stärkung des ländlichen Raumes" erhalten.

Staatsministerin Michaela Kaniber wird den prestigeträchtigen Preis, der mit 5.000 € dotiert ist, Ende Oktober in der Münchner Residenz überreichen. Wir freuen uns sehr über diese große Ehre, die eine große Wertschätzung unserer Arbeit darstellt. An dieser Stelle möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit und die Wertschätzung unserer Arbeit beim ALE Schwaben bedanken.

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb und Staatspreis sind im Internet unter www.landentwicklung.bayern.de zu finden.



Bildunterschrift:

Haben im kleinen Kreis schon mal auf den Preis angestoßen: v.l.n.r. Bürgermeister Gde. Heretsried Heinrich Jäckle, Bürgermeister Gde. Adelsried Sebastian Bernhard, Bürgermeister Gde. Emersacker Karl-Heinz Mengele, 1. Vorsitzender des Entwicklungsforums u. Bürgermeister Gde. Altenmünster Florian Mair, Regionalmanagerin Simone Hummel, Bürgermeister Gde. Bonstetten Anton Gleich, 2. Vorsitzender des Entwicklungsforums u. Bürgermeister Markt Welden Stefan Scheider